



Ausbreitung des Dollar Spots auf Fussballplätzen

Unsere jüngsten Inspektionen haben eine deutliche Zunahme des Dollar Spots (*Clariireedia* spp.) auf mehreren Fussballplätzen in der Romandie und der Deutschschweiz ergeben. Diese Pilzkrankheit, die früher als *Sclerotinia homoeocarpa* bekannt war, wurde 2018 taxonomisch der Gattung *Clariireedia* zugeordnet.

Typische Symptome

- Auftreten kleiner, runder Flecken mit einem Durchmesser von 2 bis 5 cm, in strohgelber bis beiger Farbe, oft mit rötlich-braunem Rand.
- Morgens bei hoher Luftfeuchtigkeit kann ein weisses, spinnennetzartiges Myzel sichtbar sein.
- Die Blattflecken zeigen eine charakteristische "Sanduhr"-Form, die typisch für diese Krankheit ist.

Begünstigende Bedingungen

- Temperaturen zwischen 10°C und 35°C, mit optimaler Aktivität zwischen 21°C und 27°C.
- Hohe Luftfeuchtigkeit (>70%), insbesondere durch anhaltenden Morgentau.
- Stickstoffmangel, Wasser- oder Hitzestress sowie tiefe Schnitthöhen fördern die Ausbreitung.

Auswirkungen auf die Spielqualität

Obwohl selten tödlich für den Rasen, beeinträchtigt Dollar Spot die Gleichmässigkeit der Grasnarbe. Dies wirkt sich negativ auf das visuelle Erscheinungsbild und die Regelmässigkeit des Spiels aus. Betroffene Stellen sind anfälliger für Risse, was das Verletzungsrisiko bei Spielen und Trainings erhöht.

Empfohlene Massnahmen

- Optimierung der Stickstoffdüngung zur Stärkung des Rasens.
- Förderung der schnellen Abtrocknung durch geeignete Pflegemassnahmen (Belüftung,

Vertikutieren).

- Vermeidung von Wasserstress durch bedarfsgerechte Bewässerung.
- Bei starkem Befallsdruck: gezielter Fungizideinsatz unter Einhaltung der lokalen Vorschriften.